

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

im Rahmen des Solar-Speicher-Programms des Ministeriums für Umwelt,
Energie, Ernährung und Forsten

An die
Energieagentur Rheinland-Pfalz
Solar-Speicher-Programm
Trippstadter Straße 122
67663 Kaiserslautern

Eingangsvermerk (wird von der Energieagentur Rheinland-Pfalz ausgefüllt):

Aktenzeichen:

Eingangsdatum:

Die folgenden Angaben unterliegen den Rechtsbestimmungen über den Datenschutz.

Heimspeicher in Privathaushalt

1. Angaben zum Antragsteller

Adresse

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Hausnummer: _____
PLZ und Ort: _____
Landkreis: _____
E-Mail-Adresse: _____
Telefonnummer: _____

Bankverbindung

Bank: _____
IBAN: _____
BIC: _____
Kontoinhaber: _____

2. Angaben zum Standort des zu errichtenden Batteriespeichers

Adresse (falls abweichend von Adresse des Antragstellers)

Straße: _____
Hausnummer: _____
PLZ und Ort: _____
Landkreis: _____

Der Strom aus der o.g. PV-Anlage wird zu mehr als 50 Prozent privat genutzt.

3. Angaben zum Vorhaben

Leistung der neuen PV-Anlage in kW_p: _____ kW_p
(der Wert ist auf eine Nachkommastelle gerundet einzugeben)

Nutzbare Kapazität des neuen Batteriespeichers in kWh: _____ kWh
(der Wert ist auf eine Nachkommastelle gerundet einzugeben)

4. Geplante Projektlaufzeit

Projektbeginn (Tag/Monat/Jahr): _____

Projektende (Tag/Monat/Jahr): _____

Mit dem Vorhaben wurde noch nicht begonnen.

5. Darstellung der Kosten

(Anschaffungskosten inklusive Installation)

Gesamtkosten: _____

Bei den o.g. Kosten handelt es sich um

- Bruttokosten
- Nettokosten

Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme ist gesichert.

6. Wurde das Projekt bereits gefördert?

- ja
- nein

Wenn ja

Datum des Zuwendungsbescheids: _____

Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft): _____

Angabe zur fördermittelgebenden Stelle und Förderprogramm: _____

Angaben zur Förderhöhe in €: _____

7. Wurden für das Projekt weitere Förderanträge gestellt (deren Bewilligung noch aussteht) oder ist dies beabsichtigt?

- ja
- nein

Wenn ja

Angabe zur fördermittelgebenden Stelle und zum Förderprogramm: _____

Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft) _____

Angabe zur voraussichtlichen Förderhöhe in €: _____

8. Bestätigungen des Antragstellers

- Mir ist bekannt, dass sich die Gewährung des Zuschusses nach der Zweckbestimmung der Fördermaßnahme einschließlich der Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid richtet und dass alle Tatsachen, von denen die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder Belassung des Zuschusses abhängig ist, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Zu den subventionserheblichen Tatsachen gehören die Angaben auf diesem Formblatt einschließlich beigefügter Anlagen, alle zugesandten Unterlagen und alle telefonischen oder anlässlich von Besprechungen abgegebenen mündlichen Erklärungen, jeweils im Zusammenhang mit dem Antragsverfahren, den Zahlungsanforderungen, den Zwischennachweisen, dem Verwendungsnachweis oder im Rahmen eines Rückforderungsverfahrens. Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt.
- Mit der Maßnahme wurde zum Zeitpunkt der Antragsstellung noch **nicht begonnen**. Zuwendungen werden nur für Maßnahmen gewährt, mit deren Durchführung zum Zeitpunkt der Bewilligung noch nicht begonnen wurde. Beginn der Maßnahme ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und/oder Leistungsvertrags sowie die Aufnahme von Eigenarbeiten: Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens.
- Nach Errichtung und Inbetriebnahme der PV-Anlage und des Batteriespeichers ist eine unterschriebene **Herstellereklärung** (Formular unter: www.energieagentur.rlp.de/solarspeicher) bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz einzureichen. In der Herstellereklärung wird bestätigt, dass die produktseitigen Fördervoraussetzungen der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten vom 26.09.2019 und des darauf basierenden Solar-Speicher-Programms erfüllt sind.
- Nach Errichtung und Inbetriebnahme der PV-Anlage und des Batteriespeichers ist eine unterschriebene **Fachunternehmererklärung** (Formular unter: www.energieagentur.rlp.de/solarspeicher) bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz einzureichen. In der Fachunternehmererklärung wird bestätigt, dass die produktseitigen Fördervoraussetzungen der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten vom 26.09.2019 und des darauf basierenden Solar-Speicher-Programms erfüllt sind.
- Es wird bestätigt, dass das geförderte Batteriespeichersystem mindestens 10 Jahre bestimmungsgemäß verwendet wird.

Dem Anlagenbesitzer wird empfohlen, die versicherungsrechtlichen Konsequenzen des Betriebs des Batteriespeichersystems im Rahmen einer existierenden Gebäudeversicherung oder einer spezifischen Versicherungslösung zu prüfen.

9. Erklärung des Antragstellers zur verpflichtenden Teilnahme am Monitoring zum Förderprogramm

- Ich erkläre mich bereit, am Monitoring zum Solar-Speicher-Programm teilzunehmen. Das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten (MUEEF) hat die Transferstelle Bingen (TSB) mit der Durchführung einer Datenerhebung und -verarbeitung beauftragt.
- Mir ist bekannt, dass zum Zwecke der Bearbeitung meines Förderantrags und im Rahmen des späteren Monitorings personenbezogene Daten bei der Energieagentur RLP verarbeitet und die personenbeziehbare Anschrift an festgelegte dritte Stellen, insbesondere die Transferstelle Bingen (TSB) und das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), weitergegeben werden. Eine Bearbeitung und das Basis-Monitoring sind zwingende Voraussetzung für die Gewährung der Förderung. Sofern einer Verwendung oder der Weitergabe personenbezogener oder personenbeziehbarer Daten mit Wirkung für die Zukunft widersprochen wird, ist dieser Widerruf gleichzeitig als Rücknahme des Förderantrags zu werten.

Erforderliche Unterlagen für die Auszahlung der Fördermittel nach Installation:

- Rechnung bzw. Rechnungen mit Ausweisung der Umsatzsteuer für das PV-Anlagensystem, das Batteriespeichersystem und die Installationskosten
- Herstellererklärung für Komplettsysteme (alternativ: Herstellererklärung für Komponenten)
- Fachunternehmererklärung
- Nachweis Meldung der Anlage im Marktstammdatenregister
- Mittelabrufformular

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Schriftliche Bestätigung:

Die Anlage „**Datenschutzerklärung und Information zur Veröffentlichung**“ (kann unter www.energieagentur.rlp.de/solarspeicher heruntergeladen werden) habe ich zur Kenntnis genommen

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller